

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bochum-Weitmar

Gemeindebrief

Oktober 2025 - November 2025



Andacht

Das VATERUNSER ist den meisten von uns seit unserer Kindheit bekannt und sehr vertraut. Es ist DAS Gebet, dass uns Jesus Christus anempfohlen hat, zu beten. Da wir es auswendig können, geht es uns leicht über die Lippen. Wir sprechen es in einer Regelmäßigkeit und Häufigkeit, die schnell dazu verführen kann, nicht mehr jede Zeile Wort für Wort beim Gebet zu verinnerlichen, sondern es einfach "aufzusagen". Daher möchte ich heute mit uns über einen Satz daraus nachdenken, der eine zentrale Botschaft im Neuen Testament beinhaltet: "Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern".

Der erste Halbsatz geht uns leicht über die Lippen, denn was gibt es Größeres und Schöneres, dass uns unsere Schuld vergeben wird. All die kleinen Schummeleien, Gehässigkeiten und Übeltaten – und die großen auch! Aber wie sieht es mit der zweiten Hälfte aus? Wenn **uns** jemand Unrecht angetan hat, sind wir oft unversöhnlich und können nicht vergeben.

Mir ging es jedenfalls so: Ich habe in meinem Leben Verletzungen erlebt, die mir fast den Boden unter den Füßen weggezogen haben. Ich konnte den Menschen, die dafür verantwortlich waren, über lange Jahre nicht vergeben; sie verfolgten mich sogar noch in meine Albträume, nachdem sie längst aus meinem Leben verschwunden waren. Diese Träume waren erschreckend konkret und das wirkte so bedrohlich auf mich, dass ich am nächsten Tag das ganze Geschehen mit in den neuen Tag nahm. Und es machte mir klar, dass ich unfrei war; gefangen in dem Erlebten. Ich war nicht in der Lage, diesen Menschen zu vergeben und wünschte ihnen regelrecht die "Pest an den Hals". Diese Bitterkeit fraß mich fast auf.

Als mir das alles bewusst wurde, setzte ich mich konkret und intensiv mit dem Thema Vergebung auseinander. Dabei betete ich immer wieder darüber und bat Gott um Hilfe dabei. Nachdem ich dann – noch zaghaft und halbherzig – zu Gott und mir sagte "ich will ihnen vergeben", spürte ich einen inneren Frieden, der mich nachhaltig beeindruckte. Und wenn ich seitdem mal wieder von diesen Menschen träume, habe ich mit ihnen freundliche, herzliche Gespräche und bin manchmal selbst im Traum verblüfft, dass das so ist. Auch das Unterbewusstsein kann ein Spiegel unserer Seele sein.

Ich bete oft dafür, dass diese Erfahrung mich so nachhaltig erfüllt, dass ich mit Gottes Hilfe in der Lage bin, auch zukünftig in der Art und Weise mit Menschen in meinem Leben umzugehen und frei zu bleiben. Folgende Erkenntnisse aus der Auseinandersetzung mit der Vergebung habe ich gewonnen:

Wie so vieles, was Jesus uns gelehrt hat, ist auch die Vergebung kein unerfüllbares Gebot, sondern etwas, was **uns selbst** frei machen kann und soll. Dabei geht es nicht nur um aktuelle, sondern auch um vergangene Dinge. Wir können die Vergebung aussprechen, aber schon die innere Vergebung hilft uns weiter.

Vergeben heißt nicht Vergessen: Auch, wenn wir vergeben können, kann es noch Zeit brauchen, wieder Vertrauen aufzubauen.

Wir müssen nicht Menschen vergeben, die **anderen** Unrecht getan oder Leid zugefügt haben. Denn Glaube ist immer ein persönliches Vertrauensverhältnis zwischen jedem einzelnen Menschen und Gott. Aber wir dürfen für sie beten.

Das Leben hier auf der Erde ist oft unfair. Weil wir Menschen uns von unserem Ego leiten lassen und uns wichtiger nehmen als andere. Dieses Phänomen ist auch unter uns Christen nicht ausgerottet.

Aber ist es nicht unfair, wenn wir darauf verzichten, uns zu rächen und stattdessen zu vergeben? Ja, niemand hat gesagt, dass Vergebung gerecht ist. Aber war es gerecht, dass ein unschuldiger Mann – Jesus – für uns am Kreuz gestorben ist?

Wir wollen doch gar nicht, dass Gott fair zu uns ist. Sonst müssten wir für jede Lüge, jede Lästerei, jede böse Fantasie, jeden Stolz und jede verletzende Tat bezahlen. Wir wollen, dass Gott gnädig zu uns ist. Aber genauso, wie Gott uns gegenüber gnädig ist, sollen wir anderen gegenüber gnädig sein.

Ich wünsche Euch und mir, dass es uns immer mehr gelingt, dieses Angebot Gottes anzunehmen, Vergebung zu üben und Frieden zu finden.

Bleibt behütet und seid gnädig. Euer Ralf Michalzik



Bautätigkeiten

Im letzten Gemeindebrief haben wir bereits umfangreich über unsere Bautätigkeiten berichtet. Der barrierefreie Eingang wurde inzwischen vervollständigt und hat sich bei vielen Besuchern der Gemeinde bewährt. Die Aussage einer Besucherin: "Jetzt kann ich selbstbestimmt und ohne fremde Hilfe in die Kapelle kommen!" Das nebenstehende Bild zeigt den neuen barrierefreien Eingang. Jetzt muss noch Mutterboden aufgefüllt und die Bepflanzung erneuert bzw. ergänzt werden. Die sich an das Projekt anschließenden Gartenarbeiten sind für Oktober geplant.





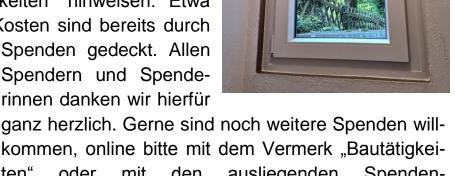
Auch unser zweites Bauprojekt, der Einbau einer Schallschutzdecke, wurde inzwischen fertiggestellt. Der Gruppenraum wirkt jetzt wesentlich heller und besonders die Schalldämmung schafft beim Kirchencafé und im Kreativkreis eine wohltuende Atmosphäre. Noch fehlt der Sonnenschutz, aber die neuen Rollos sind bereits bestellt und werden voraussichtlich noch im Oktober geliefert.

Das dritte Bauprojekt, die Erneuerung der drei defekten und teilweise nicht mehr zu öffnenden Flurfenster. ist bereits beendet. Die Fenster lassen sich nun wieder öffnen, sind dicht und es werden damit Heizkosten gespart. Außerdem lässt sich die Kapelle nun besser lüften.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal auf unsere Sondersammlung "Bautätigkeiten" hinweisen. Etwa 25 % der zu erwartenden Kosten sind bereits durch



Spenden gedeckt. Allen Spendern und Spenderinnen danken wir hierfür



kommen, online bitte mit dem Vermerk "Bautätigkeiten" oder mit den ausliegenden Spenden-Umschlägen.

Karl-Heinz Wehde

Vorankündigung

Wir laden herzlich zu unserem zweiten **Gospelkonzert** in diesem Jahr **mit der J-Generation Gospelband** ein. Die Songtexte werden wir wieder zur Verfügung stellen, so dass kräftig mitgesungen werden kann, wie beim letzten Mal stehend, tanzend oder klatschend, denn beim "Oh Happe Day" hielt es im Mai niemanden mehr auf den Bänken und Stühlen. Nach dem musikalischen Teil findet wieder ein **deutsch-afrikanisches Fingerfood** in den unteren Räumen der Kapelle statt.

Gospelkonzert



Samstag, 06. Dezember 2025

Beginn: 18:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bochum-Weitmar

Herzliche Einladung

Eine reiche Ernte auch in diesem Jahr? Wir wissen, dass wir sie nicht nur unserer eigenen Arbeitskraft zu verdanken haben. Die Ernte und der Dank an Gott gehören deshalb zusammen.

ERNTERANKFEST 2025 05. OKTOBER UM 11 UHR IN DER EFG BOCHUM-WEITMAR



In diesem Jahr feiern wir das Erntedankfest wieder beginnend mit einem Gottesdienst in der Kapelle. Anschließend laden wir zu einem gemeinsamen Beisammensein und einem Mittagessen in die unteren Räume der Kapelle ein.

"Gott sorgt für uns!" Weil wir dies erfahren dürfen, ist es gerade in der jetzigen Zeit wichtig, dass wir zur Ehre Gottes handeln und uns auch finanziell für die bedürftigen Menschen in der Welt einsetzen. Das Erntedankfest bietet die Möglichkeit, danke zu sagen. In diesem Jahr bitten wir um eine Erntedankspende für die **Ukrainehilfe** und für die **Katastrophenhilfe** von German Baptist Aid. Denn German Baptist Aid verfügt auch über direkte Kontakte zu Menschen im Gazastreifen.

Herzliche Einladung



Heute schon gelacht?

LACHYOGA mit Marina

Mittwoch, 22. Oktober 2025, 15:00 Uhr

Wer lacht, hat keinen Grund zum Meckern. Wir gehen in die Kirche um zu lachen. Lachen heilt Lächeln ist der erste Schritt zum großen Glück. acht hast, ist ein verlorener Tag. hen chst, dan verlängert das Leben. Wen die schlechten Emotionen. Der zwiso lenschen ist ein Lächeln. Lache lein inneres Kind heraus. Lachen ma machst auch die Menschen froh, die um dich 'rum sind. Lachen ist mehrsprachig. Als Gott mich schuf, sagte er grinsend "Keine Ahwird's bestimmt. Beim Lachen werd Stre Spor ir lachen nicht, weil wir glückwir lachen! Beim Lachen wird lich sind der Sauers erhöht. Beim Lachen wird das Herz-kreis gebracht. Beim Lachen wird die Atmu rbes toffwechsel angeregt. Beim La-7 Ges und 80 weitere Körpermuskeln chen achen ist befreiend. Lachen hat aktiv at gesund. Lachen steigert das eine allgemeine Wohlbefinden. Beim Lachen werden Glückshormone ausgeschüttet. Lachen ist gut für die Seele und wirkt befreiend. La

Herzliche Einladung

Blaise Pascal - Genialer Wissenschaftler, Philosoph und bekennender Christ

Vortrag am **29.10.25, 15.00 Uhr** in der **EFG Bochum-Hermannshöhe** (Immanuelskirche, Hermannshöhe 21-23, 4479 Bochum)

Referent: Prof. Dr. Wolfgang Hörner (EFG Bochum-Weitmar)

Blaise Pascal (1623-1662) ist wohl vor allem als genialer Mathematiker und Naturwissenschaftler bekannt. Bereits in früher Jugend entdeckte er experimentell den *Luftdruck* als Phänomen, der auch heute noch in "Pascal" gemessen wird. Zugleich legte er die Grundlagen für die *Hydrostatik*. Das "Pascal'sche Dreieck" kennen noch die heutigen Schüler. Außerdem entwickelte er die erste (mechanische) Rechenmaschine, die als entfernte Ahnin des Computers gilt, und war Pionier in der Entwicklung sowohl der Wahrscheinlichkeitsrechnung als auch der Differential- und Integralrechnung, ohne die die heutige Ingenieurtechnik nicht möglich wäre.

Weniger bekannt sind seine Beiträge zur Philosophie. Bedeutend sind vor allem seine Arbeiten mit dem Ziel, im beginnenden Zeitalter der Aufklärung Vernunft und Glaube nicht auseinanderfallen zu lassen, sondern in einem ganzheitlichen Menschenbild miteinander zu versöhnen ("Das Herz hat seine Gründe, die der Verstand nicht kennt", lautet ein bekannter Aphorismus vom ihm). Als bekennender Christ versuchte er nämlich in seinem unvollendeten religiös-philosophischen Werk "Pensées" ("Gedanken") den Wert des christlichen Glaubens gegen den aufziehenden Atheismus zu verteidigen. Dieser Aspekt wird in dem powerpointunterstützten Vortrag natürlich besonders zur Sprache kommen.

Wolfgang Hörner

Basteln für die Weihnachtszeit

Damit wir in diesem Jahr wegen der großen Nachfrage nicht wieder in

Termindruck kommen, findet das Basteln von Sternen und Weihnachtsschmuck an drei Terminen im November statt: am 12., 19. und 26.11.2024 jeweils um 15:00 Uhr. Alle, die Lust auf kreatives Gestalten haben, sind herzlich eingeladen. Auch eigene Ideen sind willkommen. Besondere Materialien, Schere, Kleber usw. können gerne mitgebracht werden.



Termine Oktober 2025

05	SO	09:30 Uhr: Probe des Singkreises 11:00 Uhr: Erntedankgottesdienst
08	MI	15:00 Uhr: Kreativkreis "Wir machen Wirsingrouladen" in den unteren Räumen der Kapelle
10	FR	15:00 Uhr Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz
12	SO	09:30 Uhr Probe des Singkreises 11:00 Uhr: Gottesdienst
16	DO	Ausflug des JEK-Kreises (16. Bis 19.10.2025)
17	FR	15:00 Uhr Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz
22	MI	15:00 Uhr: Kreativkreis "Lachyoga" in den unteren Räumen der Kapelle
24	FR	15:00 Uhr: Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz



26	SO	09:30 Uhr Probe des Singkreises 11:00 Uhr: Gottesdienst mit Moderation: Beate Martin Predigt: Toussaint Botuli Anschließend: Kirchenkaffee in den unteren Räumen
31	FR	15:00 Uhr: Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz

Termine November 2025

05	MI	15:00 Uhr: Kreativkreis "Wir kochen Bigos" in den unteren Räumen der Kapelle
07	FR	15:00 Uhr: Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz

09	SO	09:30 Uhr Probe des Singkreises 11:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
12	MI	15:00 Uhr: Kreativkreis "Basteln für die Weihnachtszeit" in den unteren Räumen der Kapelle
14	FR	15:00 Uhr: Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz
16	SO	09:30 Uhr Probe des Singkreises 11:00 Uhr: Gottesdienst
19	MI	15:00 Uhr: Kreativkreis "Basteln für die Weihnachtszeit" in den unteren Räumen der Kapelle
21	FR	15:00 Uhr: Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz
23	SO	09:30 Uhr Probe des Singkreises 11:00 Uhr: Gottesdienst Moderation: Ralf Michalzik Predigt: Pastorin Sarah Großart Anschließend: Kirchenkaffee in den unteren Räumen
26	MI	15:00 Uhr: Kreativkreis "Basteln für die Weihnachtszeit" in den unteren Räumen der Kapelle
28	FR	15:00 Uhr: Spaziergang, Lauf- und Walkinggruppe Treffpunkt: Parkplatz Weitmarer Holz

Ewigkeitssonntag 23.11.2025



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage im Oktober

02.10. Jutta Schulte

09.10. Dieter Treute

19.10. Michael Wiedemann

SEGENSWUNSCH:

Oktober

Manchmal schaust du zurück auf die Wege, die du schon gegangen bist.

Viele waren sonnig, der Wind im Rücken, Blüten am Rande und es ging leicht voran.

Doch gab es auch die dunklen Täler, schmale Schluchten, Steine und Stolperfallen.

lch wünsche dir, dass du dich gesegnet weißt, wenn du zurückschaust.

Und deine Schritte setzt
mit der Zuversicht,
behütet und begleitet zu sein,
wohin dich deine Wege
auch führen.

TINA WILLMS

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage im November

- 01.11. Marvil Ndongala
- 13.11. Gerd Kühnemuth
- 17.11. Gabriele Martin
- 22.11. Chaira Ndongala
- 24.11. Prof. Dr. Wolfgang Hörner
- 24.11. Helmut Neuschrank

SEGENSWUNSCH:

November

Ich wünsche dir Momente, die hinausweisen über sich und über dich.

Sie reichen weiter als der Moment, der Tag, das Jahr, das Leben.

Ich wünsche dir Augenblicke, die dich spüren lassen:

Ich bin in meiner Zeit gehalten und umhüllt, bin auf der Erde schon umgeben von der Ewigkeit.

TINA WILLMS

Wir bitten Euch für die Geschwister zu beten, die wegen ihres Alters oder aus Krankheitsgründen darum gebeten haben.

Claus Strieder Rita Bortz



Dass Gott uns

die Kraft geben will,

die wir brauchen,

das ist aus meiner

Sicht sicher.

Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Impressum

Herausgeber

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bochum-Weitmar Am Steinknapp 56a 44795 Bochum

Redaktionsteam

Dr. Karl-Heinz Wehde (verantwortlich)

Tel.: 0234 / 475115,

Ralf Michalzik, Karin Romahn,

Bilder

Seite 4, 7 und 8: Karl-Heinz Wehde; Seite 5: Frank Espey; Seite 11: Foto Lotz; alle anderen: gemeindebrief.de

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Dezember 2025bis Januar 2026 ist der 15.12.2025.

Sing- und Instrumentalkreis

Beate Martin Tel.: 0234/595376

Spaziergang / Kreativkreis

Dieter Treute

Tel.: 0234/3249448

Lauf- und Walkinggruppe

Dr. Karl-Heinz Wehde Tel.: 0234/475115

Kassierer

Helmut Neuschrank Tel.: 0234/473432

Kontakt

Alle Informationen zu unserem Gemeindeleben, zu unseren Veranstaltungen und zu den verschiedenen Kreisen und Gruppen unserer Gemeinde gibt es auf unserer Homepage.

Neugierig geworden?

Dann schau gerne vorbei und sei willkommen.

- Wir freuen uns auf dich.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bochum-Weitmar Am Steinknapp 56a 44795 Bochum

Dr. Karl-Heinz Wehde Am Steinknapp 56 44795 Bochum

Telefon: 0234 / 475115



E-Mail: <u>efg-bochum-weitmar@t-online.de</u>

Internet: <u>www.efg-bochum-weitmar.de</u>

Gemeindekonto: Sparkasse Bochum

IBAN: DE81 4305 0001 0018 3043 78

BIC: WELADED1BOC